

# Cantilena MK.III



Stereo Test  
01.2005

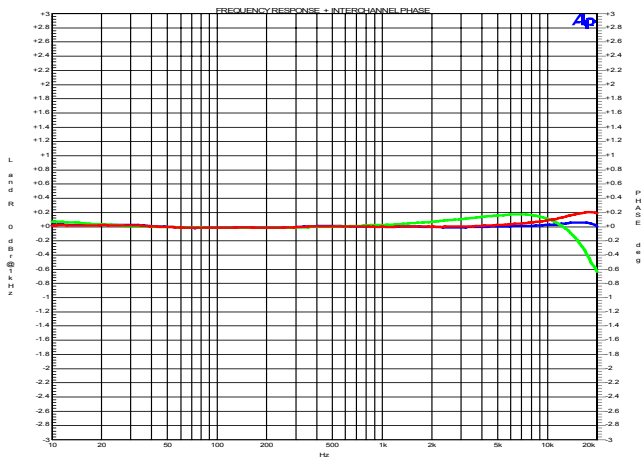
Stereoplay Test  
08.2004

## Technische Daten:

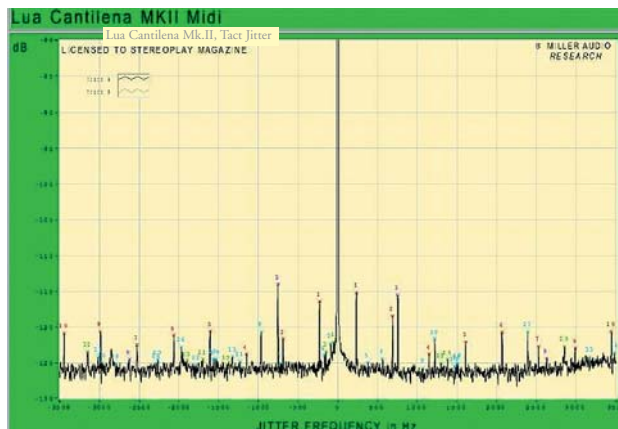
Frequenzgang:	20 Hz - 20 kHz, $\leq \pm 0,2$ dB
Verzerrungen THD +N:	$\leq 0,1$ %
Kanal- Trennung:	$\geq 92$ dB
Pegel-Differenz L/R:	$\leq 0,15$ dB
Dynamikumfang:	$\geq 96$ dB
Ausgangswiderstand:	$\leq 300 \Omega$
CD- Laufwerk:	Philips
D/A- Wandler:	24 Bit, Crystal
Besonderheiten:	Class A- Ausgangsverstärkerstufe mit insgesamt 3 Röhren (je 2 x 12AX7 /1x 12 AT7), 4 Netzteile u.a. Digitalfilter als Röhren Differentialverstärker entwickelt als Gleichgewicht "C - input und Single- ended Class A- output arbeitend und die volle Ausgangsfunktion nutzend. Das Ausgangssignal besteht ausschließlich aus einer Röhrenschaltung ohne jegliche Halbleiterbauelemente. 2 gleichwertige Cinch- Ausgänge, Anschlußmöglichkeit für separaten Kopfhörerverstärker mit Cinch- Eingang.
Abmessungen B x H x T :	32,5 x 10 x 32 cm
Ausführung:	Mit Vollmetall- Infrarotfernbedienung

Leistungsdaten typisch. Änderungen die dem technischen Fortschritt dienen, bleiben uns jederzeit und ohne vorherige Ankündigung und Hinweis auf die bestehenden Daten vorbehalten.

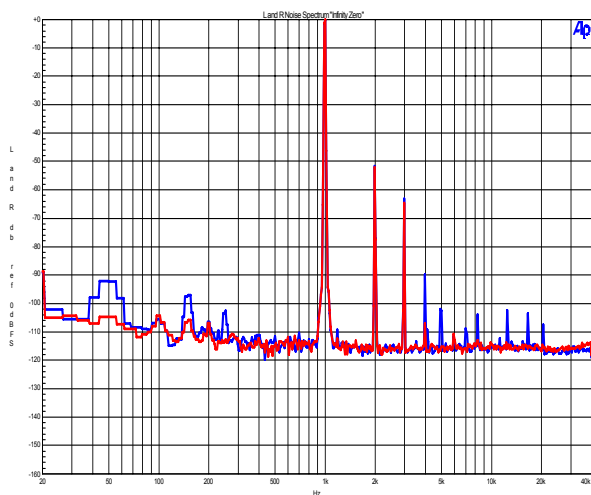
**LUA CANTILENA MK.III** Sämtliche Messungen mit modifizierten LUA- Röhren oder von Svetlana, Sovtek, Golden Dragon, General Electric u.a., ausgeführt.



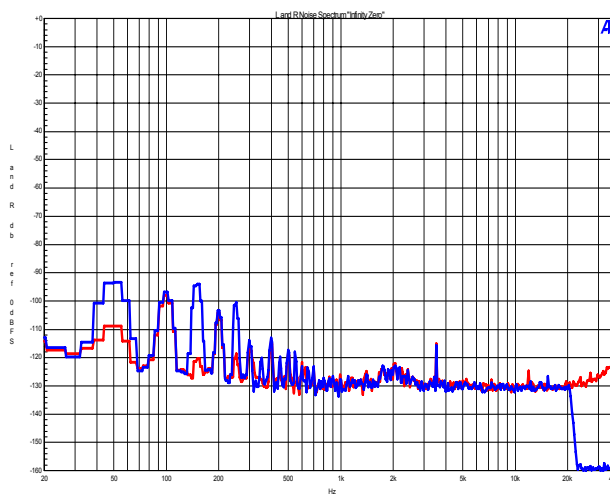
Frequenzgang 10Hz - 20kHz,  $\leq \pm 0,15\text{dB}$   
Kanal-Balance  $\leq \pm 0,15\text{ dB}$ , Phasenfehler  $\leq \pm 0,3^\circ$



Sehr geringer Takt- Jitter



THD+ N 0 dB Signal



FFT- Infinity Zero, Für Class A- Röhre hervorragender Geräuschabstand von - 130 dB / 1kHz

**Test stereo 1/2005**

Anspringend lebendig, kristallklar und detaillreich, dabei mit Seele und verve, die einen sofort für diesen Dreher einnehmen. Der Lua setzt über die ganze Frequenzbandbreite Urgewalten frei, ohne es an charmantem Röhrenzauber etwa in der Stimmenwiedergabe oder bei Streichern mangeln zu lassen. Swing und timing des Dynamikers sind geradezu beispielhaft, die Strahlkraft mitunter sogar so ausgeprägt, das sich die Verwendung effektascherischer Kabel verbietet.

Kein Zweifel, dieser Zusprieler ist pures Dynamit. ein feingeistiger Puncher, ein Boxer, der noten lesen, Gedichte schreiben und Klangfarben malen kann. Ein kleiner Tausendsassa also.

Und er reiht sich- allenfalls einen Hauch grober- knapp unterhalb seines zu Recht legendären Bruders ein.

Fettes Kompliment!

**Cantilena Mk.II neu:** Von der Weiterentwicklung des Appassionato hat auch der kleine Bruder profitiert. Neues Netzteil mit besserer Regelung und Schnittbandkerntransformatoren, neues Servo-board, modifizierte Ausgangsstufe und vieles andere mehr. Jetzt noch deutlich besser.